



# Das WC ist kein Mistkübel!



Dipl.-Ing. Gerhard Spatzierer  
ARGE Abwasser Burgenland  
Eisenstadt

[gerhard.spatzierer@aon.at](mailto:gerhard.spatzierer@aon.at)

+43 664 7318 2201

# Öffentlichkeits-Kampagne „Das WC ist kein Mistkübel“

## Ziele:

Information der Bürger (Kanalbenutzer)

Was darf in das WC?

Was soll/darf nicht in das WC?

Verhaltensänderung erreichen!

Abfälle richtig entsorgen!

Aufgabe und Möglichkeiten des WV Wulkatal

## Zielgruppe:

Alle BürgerInnen im Einzugsgebiet

## Mittel zur Zielerreichung

### Information

- Bürgerinfo 2
- Trulli Tropf für Kinder
- Klipp und Klar
- Toiletten-Sticker
- Roll-ups
- Presseinfo
- Info Landesschulrat, Installateure, Baumärkte, etc.
- Verteilung in den Gemeinden
- Ausstellung + Vorträge in den Gemeinden in Kooperation mit dem BMV

## Umsetzung

- Druckvorlagen Bürgerinfo für Gemeindezeitungen
- Mustertexte
- Plakate für Amtstafel, etc.
- Toiletten-Sticker zur Verteilung
- Hygienebehälter für Schulen, öffentliche Einrichtungen
- Homepage WV Wulkatal
- Presseinformationen
- Kontakt mit politischer Ebene

## Rolle der Umweltgemeinderäte

- Mitstreiter vor Ort – soll von allen getragen, gelebt werden
- Hat Kontakte mit allen relevanten Organisationen auf Gemeindeebene
- Ansprechpartner – Vermittler – Verteiler - Motivator
- Öffentliche Einrichtungen als Vorbild
- Informationen weiterleiten
  - Gemeindezeitung
  - Homepage Gemeinde
  - Kindergarten, Schulen, Altersheim
  - Feuerwehr
  - Vereine
  - Personal Abfallsammelstelle
  - Fachfirmen in der Gemeinde
  - Reinigungsfirmen

## Mitwirkung der Umweltgemeinderäte

- Verteilung Toiletten-Sticker
- Kontakt Schulen - Hygienebehälter
- Rückkopplung mit dem WV Wulkatal – Feed back
- Infotage in der Gemeinde – Organisation z.B. bei Veranstaltungen
- Bewerbung - Vermittlung Besichtigung Kläranlage – Schulen, etc.
- Info-Veranstaltung für jeweils 4 Gemeinden + Ausstellung

Dauer: ca. 3 – 4 Monate

Organisation und Betreuung vor Ort

# Was gehört ins WC?

- Ins WC gehört nur:
- Pipi (Lulu)
- Kaka (Kacke)
- Toilettenpapier
- Wischwasser



I-love-Wandtattoo



IMMER SCHÖN AN DIE  
SPÜLREGELN HALTEN



## Was nicht ins stille Örtchen gehört

Müll gehört nicht ins Klo. Das ist eigentlich jedem klar. Doch was genau ist denn Müll? Um es mal lyrisch auszudrücken: Alles was nicht ausgeschieden, gehört nicht ins Klo geschmissen. Hier eine kleine Aufzählung der größten Problem-Verursacher:



# Bürgerinfo 2: Was gehört nicht ins WC?





Wasserverband  
Wulkatal

## BÜRGERINFO ABWASSER 2

**Das WC ist kein Mistkübel!**

Inspiration: ARGE Abwasser Burgenland (ARGE ABW) 2018  
www.arge-abw.at / Konzeption und Layout: grafikbühne schütz  
Bilder: Shutterstock.com/Henry, SHV, AZ

**Sehr geehrter Kanalbenutzer, werte Kanalbenutzerin!**  
 Entsorgen Sie keine Abfälle über die Toilette oder sonstige Abwasserabläufe in die Kanalisation!  
 Wie die Abfälle richtig zu entsorgen sind, ist aus der umseitigen Tabelle ersichtlich. Alle Abfälle verursachen erhebliche Betriebsprobleme im öffentlichen Kanalsystem und in der Kläranlage. Wenn Sie Abfälle richtig entsorgen, erleichtern Sie dem Betriebspersonal die Arbeit und helfen mit, Kosten zu sparen, die Sie sonst über eine Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühr mittragen müssten. Tipps für die richtige Abfallentsorgung finden Sie in dieser Bürgerinfo.

**Auftretende Betriebsprobleme:**

**Die falsche Entsorgung von Abfällen über den Kanal verursacht Betriebsprobleme wie z.B.:**

- Ablagerungen bzw. Verstopfungen im Kanal
- Ausfall von Pumpen durch Verstopfung
- Erhöhter Abfallanfall in der Kläranlage
- Störungen im Kläranlagenbetrieb
- Fettablagerungen
- Explosionsgefahr




Werden Küchenabfälle und Speisereste über den Kanal entsorgt, so nimmt die Rattenplage im Kanalnetz zu. Unsere Mitarbeiter müssen den Kanal mit hohem Aufwand reinigen und Verstopfungen beseitigen.

**Wohin mit dem Abfall? Unser Tipp:**

**In die Biotonne oder auf die eigene Kompostanlage:**

- Küchenabfälle, Speisereste
- verdorbenes Obst und Lebensmittel

**Auf keinen Fall mit Küchenabfallzerkleinern über den Kanal entsorgen!**

**In die Fettsammelbehälter (FETTY bzw. NÖLI):**

- gebrauchtes Frittieröl, Altseifeöle
- Bratfett und Schmalz

**Über eigene Hygienebehälter in den Restmüll:**

- Feuchttücher (feuchtes Toilettenpapier, Reinigungstücher, Babyplegetücher, etc.)
- Sonstige Hygieneartikel (Damenhygiene, Wattestäbchen, Kosmetiktücher, etc.)
- Windeln

**Bitte eigene Abfallbehälter im WC/Bad aufstellen und benützen!**





Diese Abfälle verursachen zusätzliche Wartungs-, Reparatur- und Entsorgungskosten!			
	Diese Stoffe gehören nicht ins WC	Mögliche Schäden	Wohin damit?
	<b>Hygieneartikel</b> ■ Feuchtl-, Kosmetik-, Reinigungstücher ■ Windeln, Babytücher ■ Silikonlinsen, Brillen, Tampons ■ Wattestäbchen, Präservative	■ Verstopfen Pumpen und Kanäle	Hygienebehälter - Restmülltonne
	<b>Speisereste, Küchenabfälle</b> ■ Speisereste ■ Speiseöle, Speisefette ■ Verdorbene Lebensmittel	■ Geben Ratten zusätzliche Nahrung ■ Verkleben, verstopfen die Kanäle ■ Verursachen Geruchsmissionen	Essensreste: Biotonne, Kompost Sperrseife, Sperrfette: FETTY bzw. NÖLI
	<b>Problemstoffe</b> ■ Arzneimittel ■ Pflanzenschutzmittel ■ Farben, Lacke, Lösungsmittel ■ Säuren und Laugen ■ Sonstige Chemikalien ■ Mineralölprodukte ■ Wasch- und Reinigungsmittel ■ Rasierklinger, Spritzen	■ Belasten die Umwelt, das Gewässer ■ Stören die Abwasserreinigung ■ Schwer abbaubar ■ Beschädigen die Kanalsahnen ■ Explosionsgefahr ■ Gefährden das Betriebspersonal	Apotheke Alt- und Problemstoffsammelzentrum
	<b>Textilien</b> ■ Putzlappen ■ Strumpfhosen, Unterwäsche ■ Altkleider	■ Verstopfen Pumpen und Kanäle	Restmülltonne Altkleidersammlung (gebrauchsfähig)
	<b>Mineralische Feststoffe</b> ■ Baureste, Bauschutt ■ Katzenstreu	■ Ablagerungen im Kanal	Altstoffsammelzentrum Restmülltonne
	<b>Sonstiges</b> ■ Tierkadaver ■ Zigarettenkippen ■ Verpackungsmaterial ■ Kleinermist	■ Verstopfen Pumpen und Kanäle	Tierkörperverwertung Restmülltonne Gelber Sack, Altpapier, Restmülltonne Biotonne, Kompost

# Was gehört nicht ins WC? – 6 Roll-ups



Altspeiseöl verklumpt, verstopft die Kanalisation und verursacht auf diese Weise hohe Kanalreinigungskosten. Kosten, die sich in steigenden Kanalbenützungsgebühren für uns alle niederschlagen. Deshalb: Altes Frittieröl, Bratfett, abgelaufene Speiseöle und Schmalz mit Fett, dem speziellen Sammeltübel für Altspeiseöl, entsorgen. So schonen Sie ganz einfach Ihre Kanalisation, die Geldbörse und auch die Umwelt!  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.klobal.at](http://www.klobal.at)



Das WC ist kein Mistkübel! Wer Müll über den Abfluss entsorgt, schädigt die Kanalisation und treibt den Aufwand für Reinigung und Reparatur in die Höhe. So entstehen jedes Jahr unnötige Kosten in Millionenhöhe. Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenützungsgeldern mittragen müssen! Also: Das Abwasserretz, die Gelbbörse und auch die Umwelt schonen – den Müll sachgerecht entsorgen!  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.klobal.at](http://www.klobal.at)



Verstopfte Rohre, kaputte Pumpen, Störungen im Klärbetrieb: Bioabfälle, die mit Küchenabfall-Zerkleinerern bearbeitet und illegal über den Abfluss oder die Toilette entsorgt werden, führen zu steigendem Reparaturbedarf. Das schlägt sich in höheren Kanalbenützungsgeldern für uns alle nieder. Außerdem: Ratten lassen sich von Lebensmitteln bis hinauf in die Kloschüssel locken. Also: Lieber Kanalisation und Geldbörse schonen – Essensreste in der Biomülltonne entsorgen!  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.klobal.at](http://www.klobal.at)

- **Kurz**
- **Klar**
- **Leicht verständlich**

**Piktogramm**



## Toiletten - Sticker

**Werfen Sie nichts in die Toilette, was dort nicht hingehört!**



**Das WC ist kein Mistkübel!**

## Toiletten – Sticker Anbringung am Tatort!

Herstellung, Bewerbung:  
WV Wulkatal

Verteilung:

Gemeindezeitung - Info

Gemeindeamt

Lokale

Schulen

Vereine

Feuerwehr

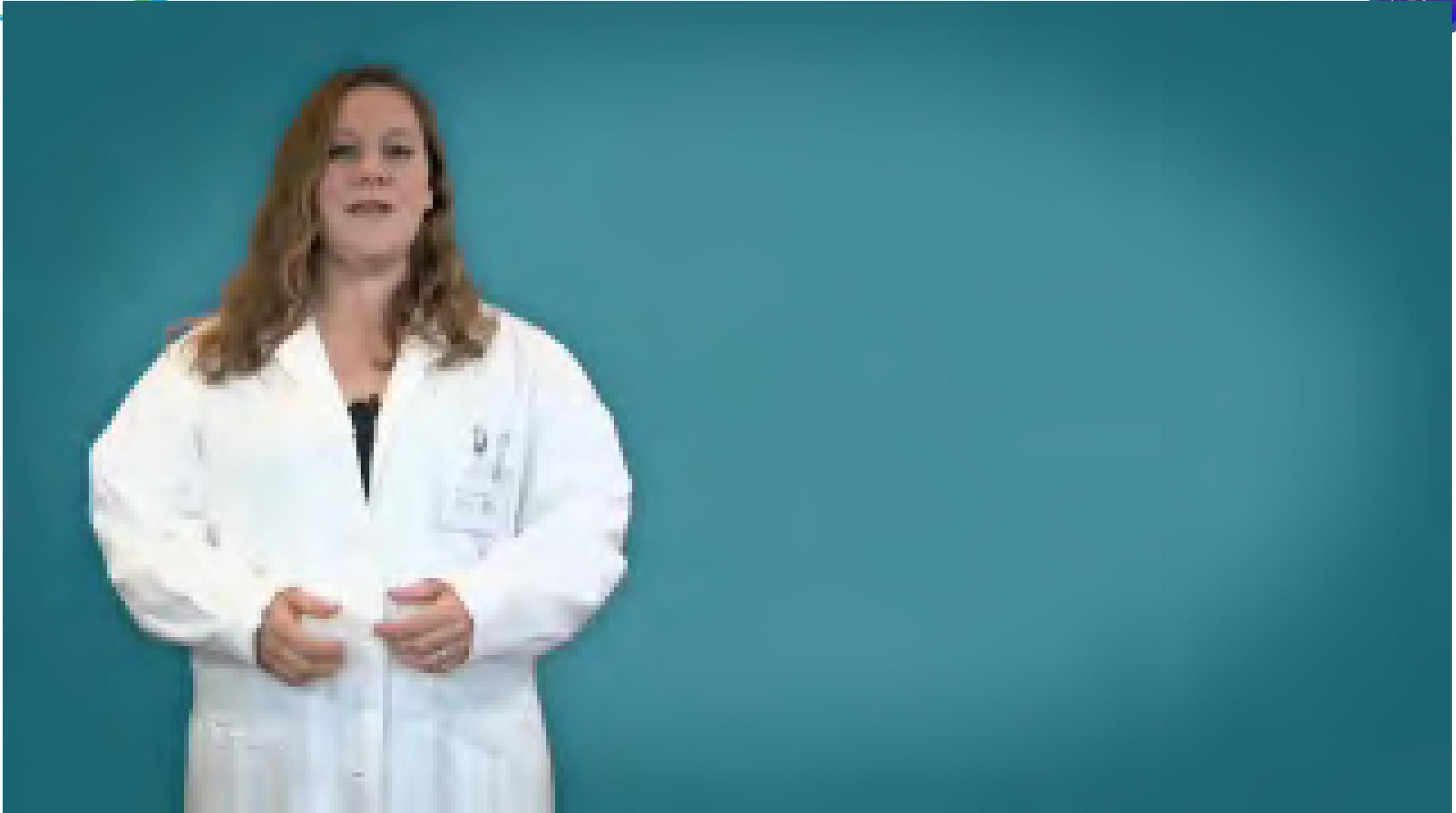
Abfallsammelstelle

Baumarkt, Installateur



# Video: Das Klo ist kein Mistkübel!

Stadt Wien/Bohmann Verlag





**Rechengut**

## Feuchttücher

- Durchschnittlich werden jährlich 3 – 6 kg Müll/Einwohner über die Toilette entsorgt.
- **Ein Großteil dieses Mülls sind Feuchttücher.** Tendenz steigend!
- Babytücher – Wischtücher – feuchtes Toilettenpapier – Allzwecktücher
- Vorwiegend Viskose - Kunstfaser – Gemisch
- Sehr reißfest – lösen sich im Wasser zumeist nicht auf.
- Herstellerangaben irreführend (spülbar, biol. abbaubar, etc.)
- Löseversuch als Demonstration!

# Feuchttücher

## Feuchtes Toilettenpapier



## Babyfeuchttücher



## Pflegetücher



# Feuchttücher - Löseversuch



# Löseversuch



Start



nach 2,5 Tagen

Normales  
Toiletten-  
papier  
Nach 1 min  
gelöst!



nach 3 Stunden



Diskont-Produkt



Marken-Produkt

## Wie entsorge ich **RICHTIG**?

- Babytücher: Mit der Windel – Restmüll
- Kosmetiktücher: Müllbehälter im Bad, Restmüll
- Putztücher: Restmüll
- Toilettenfeuchttücher: **Hygienebehälter – Restmüll**



**Hygienebehälter:**  
**Dzt. kaum im Haushalt vorhanden**  
**Kosten: 5 € – 260 €/Stück**

**Muss am TATORT zur Verfügung stehen!**

Erklärfilm (Jung-Pumpen): In Toiletten entsorgte Feuchttücher führen immer mehr zu Verstopfungen des Kanalsystems. Dieser Erklärfilm soll helfen über diese Problematik aufzuklären.

<https://www.youtube.com/watch?v=OPQ4Tfx0HCk>

Stadtentwässerung Dresden GmbH: Kein Müll ins Klo – Feuchttücher

<https://www.youtube.com/watch?v=bbYavzkWFi0>

## Feuchttücher – Der „Pumpenkiller“

Das Problem: Verstopfungen von Abwasserleitungen und Pumpen



Die Ursache: Entsorgung von Feuchttüchern über die Toilette

Ob zur Reinigung im Haushalt, Körperhygiene, Desinfektion oder Erfrischung – **reißfeste Feuchttücher** erfreuen sich immer größerer Beliebtheit im privaten und gewerblichen Gebrauch.



Feuchttücher bestehen aus einem Gemisch an Viskose- und Polyesterfasern sowie Zellstoff und sind somit extrem reißfest. Sie enthalten Konservierungsstoffe, Seifen und Öle mit teils imprägnierender Wirkung.

Die Entsorgung von Feuchttüchern erfolgt – **fälschlicherweise** – oft über die Toilette, wodurch es zu betrieblichen Problemen in Kanalnetzen, Pumpwerken und Abwasserreinigungsanlagen kommt.



Aufgrund ihrer Bestandteile zerfallen Feuchttücher im Abwasser nicht wie normales Toilettenpapier, sondern bilden zusammen mit anderen Stoffen sogenannte **Fettberge** und reißfeste Zöpfe.

Die Lösung: Feuchttücher gehören in den Hausmüll



### Das wird teuer!

Durch zusätzliche Wartungs- und Reparaturarbeiten oder den kompletten Austausch von Pumpen steigt der Betriebsaufwand der Abwasserentsorger und es entstehen Kosten, die letztlich auf alle Gebührenzahler umgelegt werden.

Feuchttücher gehören **nicht** in die Toilette, sondern in den Hausmüll.



Informationskampagnen in verschiedenen Medien (Informationsfaltblätter, Tageszeitungen, Fernsehen, Internet usw.)

### Öffentlichkeitsarbeit

Informationskampagnen in verschiedenen Medien (Informationsfaltblätter, Tageszeitungen, Fernsehen, Internet usw.)



## Die Lösung

Bitte entsorgen Sie WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygienefeuchttücher nur über den

# RESTMÜLL!



## Tipps & Tricks

Wenn Sie folgende Tipps und Tricks beachten, steht einer Verwendung von Feuchttüchern nichts im Wege. So schonen Sie die Umwelt und helfen mit, unnötige Kosten zu vermeiden!

- ✓ Feuchttücher über Restmüll entsorgen!  
Stellen Sie einfach einen kleinen Mülleimer ins WC bzw. Bad.
- ✓ Feuchttücher sparsam einsetzen!
- ✓ Feuchttücher aus Papier verwenden!
- ✓ Feuchttücher selber herstellen:  
Verwenden Sie dazu übliches Toilettenpapier und Körperlotion oder spezielle Sprays für die Hautpflege!

Die Umwelt sagt

# DANKE!



zukunft  
MIT 1000  
denken

## Ansprechpartner & Bezugsquellen

Weitere Auskünfte zum Thema Feuchttücher erhalten Sie beim örtlichen Kläranlagenbetreiber.

Dieser Infofolder kann über den Österreichischen Wasser- & Abfallwirtschaftsverband bezogen werden:

ÖWAV  
Marc-Aurel-Straße 5  
1010 WIEN  
Tel. +43-1-535 57 20  
Fax +43-1-535 40 64  
email: buero@oewav.at  
www.oewav.at



Ihr örtlicher Abwasserverband / Ihre Gemeinde

Foto: Greenhouse/istock.com, iStockphoto.com



zukunft  
MIT 1000  
denken



# TATORT:WC

Feuchttücher killen Pumpen und erhöhen Ihre Abwassergebühren

Hinweise zum richtigen Umgang mit Feuchttüchern

## Öffentlichkeitsarbeit - Herausforderungen

### Ziel:

**Verhaltensänderung** beim Verbraucher

Entsorge die Feuchttücher **NICHT** über die Toilette!

**Verursacher soll die Kosten tragen! Nicht ALLE!**

**Informationen** erforderlich:

- Warum?
- Nutzen?
- Wie geht es richtig?
- Was benötige ich dafür?
- Wo bekomme ich Hygienebehälter?
- Gibt es einen Anreiz dafür?

## Anreize geben

- Kostenlose Beistellung von Hygienebehältern bzw. Gutscheine vom WV Wulkatal an Schulen (Damen-WC)
- Einbindung des lokalen Handels (Baumarkt, Installateur)
- Vergleich mit Altspeiseölsammlung in Haushalten (FETTY)
- Laufende Öffentlichkeitsarbeit
- Kindergarten bis Altersheim, mobile Pflegekräfte, Reinigungsfirmen
- Umfang/Einsatz individuell festlegen

- 200 Stück/Frau.a
- 83 % Entsorgung über Toilette
- ca. 10 % des Rechengutanfalls
- Hygienebehälter in Schulen fehlen!
- **erdbeer**woche® startet Plattform  
[www.ready-for-red.at](http://www.ready-for-red.at)
- Zielgruppe: Schülerinnen



## Speisereste – **NICHT** ins WC!

Richtige Entsorgung:

Biotonne

Eigen-Kompostierung



BMV



Hannover



EVS

# Rattenplage



STUÏGART

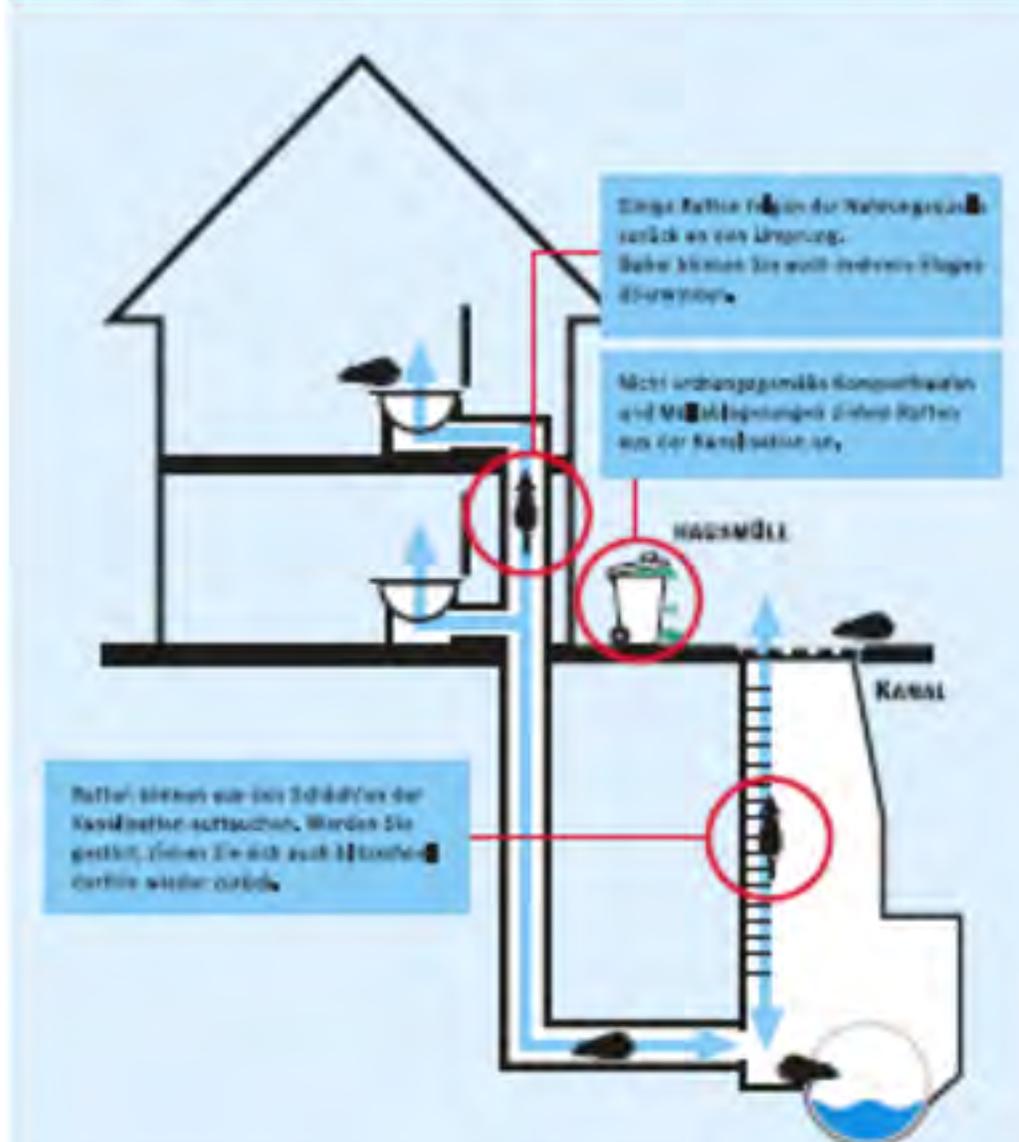
Unerwünschte Gäste

Ratten  
in der Stadt

Besser vorbeugen als  
bekämpfen



## Die Wege der Ratten in und aus der Kanalisation



## Altspeiseöle, Altspeisefette

- Anfall im Haushalt: ca. 3 kg pro Einwohner und Jahr
  - Davon gesammelt: ca. 1 kg pro Einwohner und Jahr (FETTY)
-  2/3 über WC und sonstige Wege (Kompostierung) entsorgt!

Fett ist **ungesund** für:

Abflussrohre: Verstopfung, Rohre wachsen zu, Geruch

Kanalnetz: Ablagerungen, Schwimmdecken in Pumpschächten

Kläranlage: Zusätzlicher Aufwand, Betriebsstörungen

Gewässer: Verunreinigung bei Regenüberläufen

## Schächte/Abscheider mit Fettschichtdecke, Fettknödeln



IKT, AIZ

Fettablagerungen in den Leitungen

Zusätzliche Reinigung erforderlich!

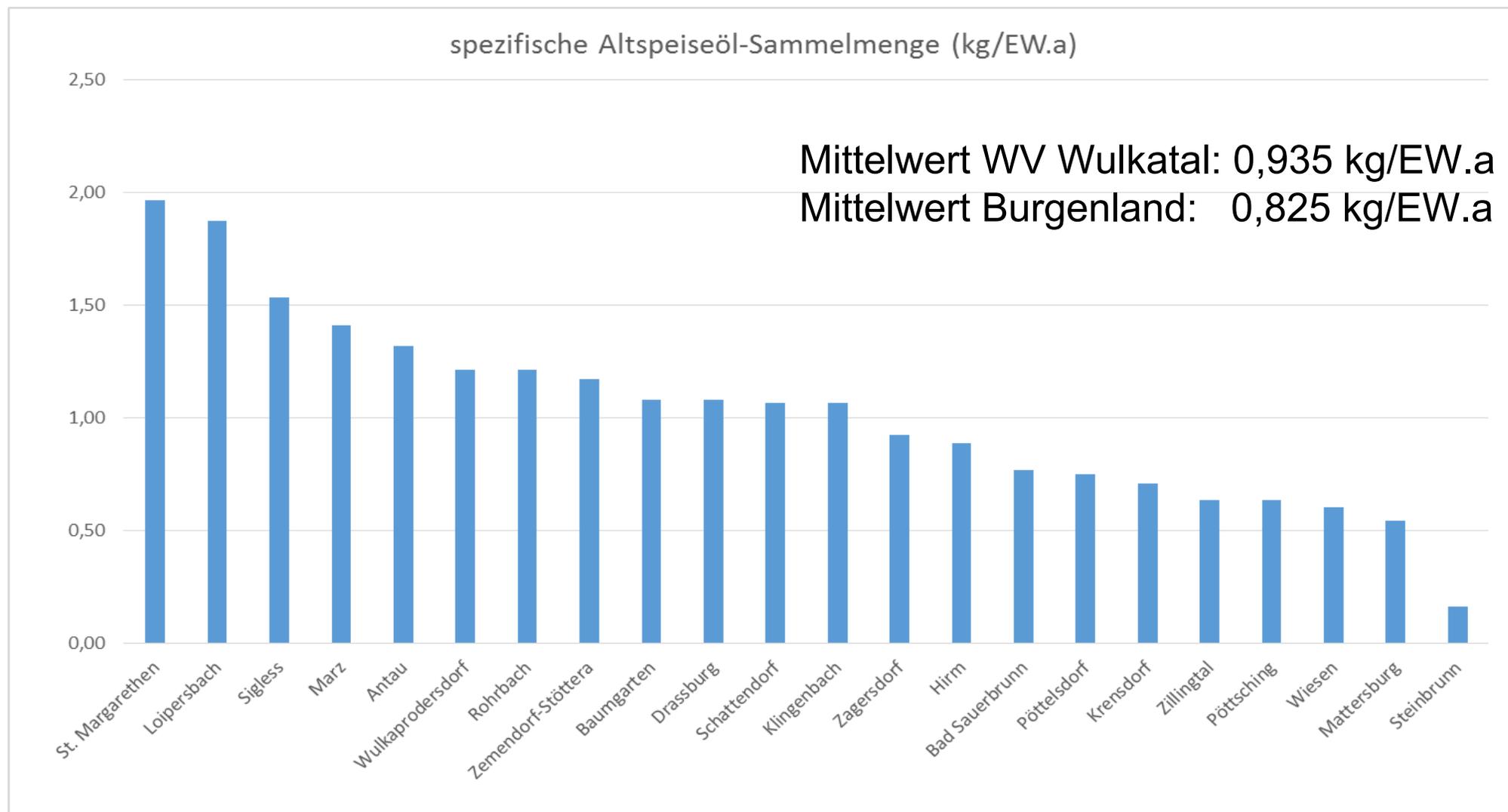
1 L Speiseöl im Kanal verursacht Kosten von 50 – 70 Cent  
Beim WV Wulkatal: ca. 65.000 €/a

## Fett in der Londoner Kanalisation

AFP: <https://www.youtube.com/watch?v=d3lcnSTUWmo>

Stern – TV: <https://www.youtube.com/watch?v=rsmY0jD8Sw0>

# Altspeiseöle, Altspeisefette – FETTY – Sammelmengen 2017



## Altspeiseöle, Altspeisefette aus Haushalten - FETTY

### Das gehört hinein:

Altspeiseöl- und -fett

Frittier- und Bratenfett

Öle von eingelegten Speisen (z.B. Sardinen, Käse)

Butter- und Schweineschmalz

Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

### Das gehört **NICHT** hinein:

Mayonnaise

Dressing

Chemikalien und Flüssigkeiten

Mineralöl

Essensreste



3,5 L FETTY - Kunststoffkübel

## Altspeiseöle, Altspeisefette - Maßnahmen

- Gasthäuser, Restaurant, Heurige:  
Fettabscheider + **Wartung + Reinigung**
  - Haushalte: Sammlung im FETTY, kostenlose Abgabe im Altstoffsammelzentrum - Problemstoffsammelstelle  
Behältertausch – **Bürgerinfo**
  - **Sammelmengen sind konstant. B: 225 – 258 t/a**
- Gewerbliche Altspeiseölabfuhr – bis zu 300 €/t Ertrag
- Herstellung von Putz- und Waschmitteln, Kettensägeöle (Seifenfabrik Strohmeier)
  - Herstellung von Biodiesel

## Altspeiseöle, Altspeisefette - Sammlung - Problematik

- Sammelbehälter – Aufbewahrung in Wohnungen
- Verschmutzung, Geruch
- Lange Lagerzeiten bis zur Vollfüllung
- Abgabe in Problemstoffsammelstelle - Altstoffsammelzentrum
- Akzeptanz?
- Alternative Behandlung – Eigen-Kompostierung
- Reste aus Pfannen mit Papierwischtuch entsorgen.
- Ev. mit Katzenstreu in den Restmüll entsorgen.
- Große Mengen wesentlich:  
Frittier Fett (rückläufig), eingelegte Speisen (50 % Öl)

## Katzenstreu

- **NICHT** in die Toilette!
- Bentonit: Quillt auf, verstopft die Abfluss- und Kanalrohre – Hauskanal – Professionelle Reinigung erforderlich!
- Führt zu hartnäckigen Ablagerungen
- Vermehrter Sandanfall in der Kläranlage
- **Richtig: Restmüll**
- **Nicht** über die Biotonne oder die Kompostierung!
- Auch Bio-Katzenstreu bitte **nicht** in den Kanal – muss wieder mühsam entfernt werden.

**Bitte um Ihre Mitarbeit!**